JAHRESBERICHT UNICEF ÖSTERREICH 2011

© UNICEF

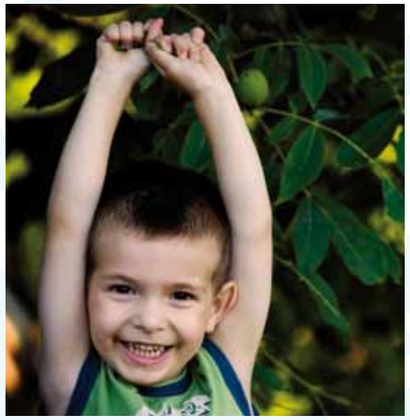
DANKE AN DIE UNICEF-SPENDERFAMILIE!

unicef

UNICEF ÖSTERREICH

Das österreichische Komitee für UNICEF ist Teil des weltweiten Netzwerkes von UNICEF und wurde 1962 als Verein (ZVR-Zahl 288464129) gegründet.

Die Aufgabe von UNICEF Österreich ist es, finanzielle Mittel für UNICEF-Programme zu beschaffen und sich auf internationaler wie nationaler Ebene für die Rechte des Kindes einzusetzen.



VIERFACH GEPRÜFT:

- **Durch TPA Horwath Wirtschaftsprüfung Gmbh**
- **Spendengütesiegel**
- **Spendenabsetzbarkeit**
- **Kooperationsvertrag zwischen UNICEF und UNICEF Österreich**

UNICEF Österreich ist Träger des Österreichischen Spendengütesiegels.

UNICEF Österreich erfüllt alle Kriterien zur Spendenabsetzbarkeit. Damit können Spenden an UNICEF Österreich steuerlich geltend gemacht werden.

Klare Regelungen für Verantwortung und Kontrolle: Die Ausgabe jeden Euros wird mehrfach kontrolliert!

Oberstes Kontrollorgan für Vorstand und Geschäftsführung ist der Aufsichtsrat – Dkfm. Gerhard Nidetzky, Prof. Herbert Krejci, Dr. Hubert Schultes.
Der Vorstand – das heißt das gesetzlich verantwortliche Leitungsgremium – besteht aus 3 Personen: Dr. Gudrun Berger, Walter Kleinrath, Christian Pöttler.
Die Geschäftsordnung ist in den Statuten geregelt und schreibt die Kontrollmechanismen für alle Ausgaben präzise vor. Für alle Ausgaben gilt je nach Höhe der Ausgabe das 4 – 6 Augen Prinzip. Das heißt, jeder Euro der ausgegeben wird, wird von mindestens 2 bis 3 Personen kontrolliert.

Vertrauen und Sicherheit: Verbindliche Selbstverpflichtungen für alle

Alle Aufsichts- und Leitungsorgane sowie MitarbeiterInnen von UNICEF Österreich sind nicht nur an Statuten, Charta und Ehrenkodex von UNICEF Österreich gebunden, sondern haben sich zusätzlich zur Einhaltung besonderer Regelungen für die interne Kontrolle sowie für ethische Grundprinzipien des Spendensammelns verpflichtet.

Bindend für den Vorstand sind auch besondere Regelungen der Wahrhaftigkeit der Kommunikation sowie Transparenz. Auch ehrenamtliche MitarbeiterInnen, und Firmen- oder Vereinspartner verpflichten sich in einem Ehrenkodex zur Einhaltung der UNICEF Charta.

Ethische Grundlagen unserer Kommunikation: Wahrhaftigkeit und Datenschutz

UNICEF Österreich ist in unserem Land das Sprachrohr von UNICEF. Wir berichten über die Aufgaben, Anliegen und Ziele des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen – und über die Situation der Kinder in allen Ländern der Welt. Wahrhaftigkeit ist das Grundprinzip unserer Kommunikation – das gilt für Berichte und Analysen ebenso wie für das Spendensammeln. Weder Bilder noch Berichte dürfen verfälscht werden. Bindend für Vorstand und Aufsichtsrat sind daher auch die Einhaltung und Kontrolle der besonderen ethischen Grundlinien und gesetzlichen Regelungen der Kommunikation sowie insbesondere des Datenschutzes. UNICEF Österreich garantiert allen seinen SpenderInnen und Käufern von UNICEF Karten und Geschenken, dass Daten und Adressmaterial nicht an außenstehende Dritte weitergegeben werden. Verantwortlich für die Verwendung der Spenden, die Spendenwerbung und den Datenschutz ist Dr. Gudrun Berger.

EINSATZ FÜR KINDER 2011

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE HILFE UND IHR VERTRAUEN!

Dank Ihrer Unterstützung konnte UNICEF auch im vergangenen Jahr jeden Tag für die Kinder da sein.

Denn UNICEF arbeitet weltweit dafür, dass die Kinder nicht hungrig sind. Dass sie gesund sind, Trinkwasser und Gesundheitsversorgung haben. Dass sie zur Schule gehen und vor Gewalt und Ausbeutung geschützt sind. Diese Arbeit finanziert UNICEF ausschließlich mit freiwilligen Beiträgen – daher ist Ihre Hilfe besonders wertvoll!

VIELEN DANK!

Das Team von UNICEF Österreich im Namen der Kinder

Die lebensrettende Hilfe kommt zu den Kindern – unsere „Highlights“:

- 2,5 Milliarden Einheiten Impfstoffe für die Kinder in 103 Ländern
- 30,4 Millionen Medikamente gegen Malaria
- 99,5 Millionen Entwurmungstabletten
- 11,7 Millionen Malariatests und 25 Millionen Moskitonetze für die Kinder in 36 Ländern
- 20,8 Millionen HIV-Tests
- 27.000 Tonnen nahrhafte Erdnusspaste für 65 Länder – 1,9 Millionen mangelernährte Kinder konnten so gerettet werden!
- 1.000 Tonnen Zusatznahrung
- 5,7 Millionen Liter Speiseöl
- 3.100 Tonnen Reis
- 567 Millionen Vitamin A Kapseln
- 136 Million Zinktabletten
- 95.865 Medikamentensets für Krankenhäuser
- 347 Millionen Wasseraufbereitungstabletten für 3,571 Milliarden Liter sauberes Wasser
- 140 Millionen Pakete mit Mikro-Nährstoffpulver
- Reintegration von 11.600 Kindersoldaten
- Notschule für 8,76 Millionen Kinder

MIT IHRER HILFE!

EINSATZ FÜR KINDER 2011

GEMEINSAM FÜR ÜBERLEBEN UND ZUKUNFT

Überleben sichern
Unsere wichtigste Priorität ist das Überleben der Kinder – und unsere Programme tragen zu wichtigen Fortschritten bei: Starben 1990 jährlich fast 13 Millionen Kinder unter fünf Jahren, waren es 2010 noch 7,6 Millionen. Und unser Einsatz geht weiter – für jedes einzelne Kind, das gerettet werden kann.

Ernährung
Ein Viertel der Kinder ist mangelernährt. Wir betreuen Kinder in Ernährungszentren, liefern und verteilen Zusatznahrung und Vitamine und helfen Eltern bei der richtigen Ernährung ihrer Kinder.

Gesundheit
Mit Impfkampagnen und Medikamenten schützt UNICEF Kinder vor gefährlichen Erkrankungen. Wir richten Gesundheitszentren ein, bilden Gesundheitshelfer und Hebammen aus und versorgen sie mit Material und Medikamenten.

Trinkwasser und Hygiene
Über 780 Millionen Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. UNICEF hilft in den Dörfern, Brunnen und einfache Latrinen zu bauen. In 87 Ländern gibt es mittlerweile Aufklärungsprogramme zu Gesundheit und Hygiene.

Kinderschutz
Millionen Kinder werden ausgebeutet und missbraucht. Uns geht es darum, die schlimmsten Formen der Ausbeutung so schnell wie möglich zu stoppen. UNICEF führt Schutzprogramme durch, unterstützt medizinische Betreuung, Ausbildung und Beratung. Und kämpft auf allen Ebenen gegen den Missbrauch von Kindern.

MIT IHRER HILFE! DANKE!

Schulen für alle Kinder
Noch immer gehen rund 100 Millionen Kinder nicht zur Schule. UNICEF gibt Kindern die Chance auf Bildung – durch den Bau von Schulen, durch Lernmaterialien und die Ausbildung von Lehrern.

Im Rahmen des Projekts „Schulen für Afrika" unterstützt UNICEF Österreich gezielt den Aufbau von Schulen in Malawi: So halfen 2011 die österreichischen SpenderInnen beim Bau von 44 neuen Klassenzimmern! Außerdem erhielten 35.000 Kinder neue Tische und Bänke, LehrerInnen wurden ausgebildet und Stipendien vergeben. Insgesamt konnten mit Hilfe von UNICEF Österreich im Vorjahr über 300.000 SchülerInnen in Malawi unterstützt werden.

NOTHILFE 2011

GEMEINSAM RETTEN WIR KINDER

Wir von UNICEF helfen überall dort, wo Kinder unter Kriegen leiden oder auf der Flucht sind, wo Hunger herrscht und wo Naturkatastrophen Kinder gefährden.

2011 leistete UNICEF in über 80 Ländern seine bewährte Nothilfe – dank der Hilfe von Menschen wie Ihnen!

So konnten Kinder in Japan, Pakistan, in der Elfenbeinküste, am Horn von Afrika, auf den Philippinen und vielen anderen Katastrophengebieten gerettet werden. Danke!

So hat UNICEF 2011 Ihre Spende in konkrete, lebensrettende Nothilfe umgesetzt – einige Beispiele.

- Therapeutische Ernährung für über 1,8 Millionen Kleinkinder in Katastrophenregionen
- 52,3 Millionen Kinder in Notsituationen wurden gegen Masern geimpft
- 2,57 Millionen Familien erhielten zwei Moskitonetze
- Über 18,5 Millionen Menschen wurden mit Trinkwasser versorgt
- Über 4,86 Millionen Menschen erhielten Toiletten
- Über 10,2 Millionen Kinder profitierten von Trinkwasser und sanitären Anlagen in Kinderzonen und provisorischen Schulen in Lagern
- Kinderschutzzonen in Flüchtlingslagern für 2 Millionen Kinder
- Hilfe für 11.600 Kindersoldaten
- Notschule für 8,76 Millionen Kinder
- Versorgung von 835.000 schwangeren Frauen in Katastrophenregionen

Ein besonderer Dank an dieser Stelle unseren NothilfepartnerInnen!

ACHTUNG!
Heute leiden die Kinder in der Sahelzone unvorstellbar unter einer Hungersnot – wir brauchen dringend Ihre Hilfe!
Mit 30 Euro können wir die geschwächten Kinder einen Monat lang mit therapeutischer Nahrung, Vitaminen und Antibiotika behandeln. Und so ihr Leben retten.

IHRE SPENDE KOMMT AN UND RETTET KINDER IN NOT!

EINSATZ AM HORN VON AFRIKA

MASSIVER HILSEINSATZ FÜR DIE KINDER

Eine extreme Dürre, hohe Lebensmittelpreise und bewaffnete Konflikte lösten im vergangenen Jahr eine schwere Hungerkatastrophe in Ostafrika aus. Über 13 Millionen Menschen in Somalia, Kenia, Äthiopien und Dschibuti waren auf Hilfe angewiesen.

Der massive Hilfseinsatz am Horn von Afrika hat die Hungersnot eingedämmt und zehntausende Kinderleben gerettet. Die Situation in Ostafrika hat sich inzwischen entspannt. Doch die UNICEF-Hilfe geht weiter. Denn noch immer sind viele Kinder auf unsere Unterstützung angewiesen.

Die wichtigsten Punkte der UNICEF-Nothilfe 2011 für die Kinder am Horn von Afrika:

- Insgesamt lieferte und verteilte UNICEF über 63.000 Tonnen Hilfsgüter – darunter 39.000 Tonnen therapeutische Nahrung und Zusatznahrung
- UNICEF und seine Partner behandelten 350.000 schwer mangelernährte Kinder
- 670.000 Kinder wurden mit Zusatznahrung versorgt
- 7,9 Millionen Kinder wurden gegen Masern geimpft
- 3,2 Millionen Menschen wurden mit Trinkwasser versorgt
- UNICEF richtete spezielle Kinderzonen für 200.000 Kinder ein

DIE UNICEF-HILFE GEHT WEITER!

Wir sorgen für Nahrung, Medikamente und Trinkwasser, damit die Kinder überleben. Wir behandeln mit unseren Partnern unterernährte Kinder, errichten sanitäre Anlagen, reparieren Brunnen und führen Impfkampagnen durch. Wir konzentrieren uns vor allem auf mobile Gesundheitsteams, sowie auf die Stärkung von Belastbarkeit und Widerstandsfähigkeit der Familien.

ROGER MOORE FÜR UNICEF ÖSTERREICH

ROGER MOORE IST WIEDER AUF MISSION!

Zu seinem 20-jährigen Jubiläum als UNICEF-Botschafter begab sich Sir Roger Moore wieder auf eine Mission. Auf eine Mission für UNICEF Österreich. Er übernahm die Hauptrolle in unserer Kampagne „Es war einmal ein Kind“. Der Schauspieler kam für den Dreh des Videos extra nach Wien. „Wann immer mich UNICEF Österreich ruft und braucht bin ich da!“, sagt Roger Moore.

Regisseur Rudi Janisch, Lady Kristina und Sir Roger Moore.

Lady Kristina, Sir Roger Moore, ein Teil des Teams von UNICEF Österreich und von Lowe GGK.

Lady Kristina, Sir Roger Moore und ein Teil des Teams von UNICEF Österreich.

„Es war einmal ein Kind“
Im Video erzählt Sir Roger die Geschichte eines Kindes: „Es war einmal ein Kind.“ Und damit endet die Geschichte auch schon. Denn über Millionen Kinder gibt es nicht mehr zu berichten – sie sterben bevor ihre Lebensgeschichte beginnt. Die Gründe dafür heißen Lungenentzündung, Durchfall, Masern und Hunger.
„Helfen Sie uns, diese Geschichte zu verlängern!“
„Meine Botschaft“, so Roger Moore, „in der Kampagne von UNICEF Österreich ist einfach: Helfen Sie uns, diese Geschichte zu verlängern. Mit nur 10 Euro im Monat schenken Sie einem Kind das Leben.“

Wie das geht? Mit einer UNICEF-Partnerschaft!
UNICEF-ParterInnen helfen den ärmsten Kindern wirksam und nachhaltig. Mit der regelmäßigen Unterstützung seiner ParternInnen kann UNICEF weltweit dafür arbeiten, dass Kinder nicht hungrig sind. Dass sie gesund sind, Trinkwasser und Gesundheitsversorgung haben. Dass sie zur Schule gehen und vor Gewalt und Ausbeutung geschützt sind.

Herzlichen Dank an unsere Partner!
Roger Moore zeigt sich beeindruckt vom kostenlosen Einsatz aller Partner: Unter der kreativen Leitung von Lowe GGK engagierten sich auch Omnimedia, PPM Filmproductions, Vienna Paint und MG Sound für UNICEF Österreich.

SHOP FOR LIFE-REPORT 2011

PER MAUSKLICK HILFSGÜTER FÜR KINDER IN ALLE WELT SCHICKEN.

Das geht – im UNICEF SHOP FOR LIFE. Ihre Spende verwandelt sich in ein tatsächliches Hilfsgut, das von UNICEF in jenes Land geschickt wird, wo es am meisten bewirken kann. Ihr persönliches Hilfsgut ist dort eine ganz konkrete Unterstützung für Kinder. Deshalb macht Spenden im SHOP FOR LIFE einfach Freude!
Immer mehr Menschen nutzen diese Möglichkeit Gutes zu tun: Dank unserer österreichischen SpenderInnen konnten wir 2011 wieder zahlreiche Hilfsgüter in insgesamt 64 Länder senden. Herzlichen Dank!

Vielleicht findet sich auf diesen Seiten auch ein durch Sie gespendetes Hilfsgut!

Die vollständige Liste aller versendeten Hilfsgüter aus dem österreichischen SHOP FOR LIFE finden Sie wie immer auf **www.unicef.at/shopforlife**

I 1 I Kerfi/Tschad

I 2 I Sindh/Pakistan

I 3 I Dadaab/Kenia

I 4 I Kopenhagen/Dänemark

I 5 I Burundi

I 6 I Solo Town/Liberia

I 7 I Bukavu/DR Kongo

In all diese 64 Länder wurden 2011 Hilfsgüter von österreichischen SpenderInnen verschickt.

I 1 I Dieses Mädchen aus dem Tschad zeigt stolz ihr Schulheft. Sie besucht eine von UNICEF unterstützte Schule im Ort Kerfi, in der konfliktgebeutelten östlichen Sila Region. 1.260 Schulhefte und 4.100 Stifte wurden in den Tschad geschickt.

I 2 I Dieser Bub aus dem Distrikt Umerkot in der pakistanischen Provinz Sindh erhält gerade eine Entwurmungstablette. 25.300 dieser Tabletten wurden im SHOP FOR LIFE für Pakistan gespendet. Nach der Jahrhundertflut 2010 hatte Pakistan auch 2011 wieder unter Überflutungen zu leiden.

I 3 I 29. Juli 2011, Kenia: Dieses Kind in den Flüchtlingslagern von Dadaab erhält gerade eine Polioimpfung. UNICEF half und hilft mit einer Vielzahl von Maßnahmen, darunter Impfkampagnen, am Horn von Afrika. Allein aus dem SHOP FOR LIFE wurden über 500 Polioimpfungen nach Kenia, über 10.000 in das benachbarte Somalia geschickt.

I 4 I Das zentrale Warenlager von UNICEF befindet sich in Kopenhagen, Dänemark. Auf rund 25.000 Quadratmetern werden hier Medikamente, Schulmaterial und vieles mehr zwischengelagert – für Nothilfeeinsätze, aber auch für die regulären UNICEF-Länderprogramme. Weitere Logistikzentren sind weltweit verteilt, um eine schnelle Lieferung der Hilfsgüter zu garantieren.

I 5 I Viele Ihrer Hilfsgüter wurden 2011 nach Burundi versandt: Unter anderem 2.500 Dosen Impfstoff, mehrere tausend Stifte und über 55.000 Packungen Erdnusspaste. Sie werden dort dringend benötigt: Über die Hälfte der Kinder in Burundi sind zu klein für ihr Alter – ein Zeichen von Mangelernährung. Ihre Spende hilft diesen Kindern.

I 6 I Die Kinder im Flüchtlingslager Solo Town (Liberia) sind von der Spiel- und Lernkiste begeistert. „Hier, mitten im Flüchtlingslager tief im Dschungel Westafrikas haben diese Kinder die Möglichkeit, manche ihrer Probleme zu vergessen. Auch wenn es nur für einen Moment ist“, berichtet uns einer unserer Mitarbeiter. 5 der gespendeten Spiel- und Lernkisten kamen nach Liberia.

I 7 I Bukavu im Osten der Demokratischen Republik Kongo am 18. Mai 2011. Jean Marie Bufola – Vater von vier Kindern – ist besorgt: „Jüngst sind die Masern hier aufgetreten, diese Krankheit macht mir Angst.“ Die Masern sind eine ernsthafte Bedrohung für das Leben von Kindern: „Ich will nicht, dass meine Kinder diese Krankheit bekommen. Zu viele Kinder sind schon gestorben.“ Doch dank der Impfkampagnen konnte Jean Marie Bufola seine Kinder vor der Krankheit schützen lassen. 32.520 Dosen verschiedener Impfstoffe wurden 2011 in die Demokratische Republik Kongo geschickt.

KINDERSOLDATEN

Im Rahmen eines Programms für Schulklassen zum Thema Kindersoldaten sprach der UNICEF Sonderbotschafter Ishmael Beah in Wien über seine persönliche Vergangenheit als Kindersoldat.

UNICEF ÖSTERREICH WIRD MITGLIED IM LEITUNGSTEAM DES NETZWERKS KINDERRECHTE ÖSTERREICH

Das unabhängige Netzwerk besteht aus derzeit 36 Kinderrechtsorganisationen und setzt sich für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention ein. Als eines von vier Mitgliedern des Leitungsteams ist UNICEF Österreich mitverantwortlich für die Planung und Koordination aller Aktivitäten des Netzwerks.

VERANKERUNG EINIGER KINDERRECHTE IN DER BUNDESVERFASSUNG

Am 16. Februar 2011 trat das Bundesverfassungsgesetz über die Rechte von Kindern in Kraft. Eine Verankerung alleine ist nicht ausreichend. Kinderrechte müssen gelebt werden und dafür setzt sich UNICEF Österreich weiterhin intensiv ein.

ÖSTERREICH WIRD VOM UN-KINDERRECHTSKOMITEE GEPRÜFT

Gesundheit, Bildung, Gewalt, Jugendwohlfahrt, Asyl, Jugendgerichtsbarkeit und viele weitere Themen behandelt der neue Bericht des Netzwerks Kinderrechte Österreich, an dem auch UNICEF Österreich mitgearbeitet hat. Der Bericht wurde am Tag der Kinderrechte präsentiert und an das UN-Kinderrechtskomitee weitergeleitet.

© Georg Stefanik 2011

KINDERHANDEL IN ÖSTERREICH UND EUROPA

UNICEF Österreich war als Experte zum „Regionalen Runden Tisch gegen Menschenhandel“ geladen, um auf die speziellen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen aufmerksam zu machen.

KINDERRECHTE

© Stefan Gasperl 2011

UNICEF JUNIOR-BOTSCHAFTER/INNEN WETTBEWERB 2011

500 österreichische Kinder und Jugendliche sind dem Aufruf von UNICEF gefolgt und haben am ersten JuniorbotschafterInnen Wettbewerb teilgenommen. UNICEF Botschafter Thomas Brezina und Dkfm. Gerhard Nidetzky, Präsident von UNICEF Österreich, übergaben die UNICEF Awards 2011 an die drei Sieger.

Die Kids der Volksschule Gnigl in Salzburg sind die JuniorbotschafterInnen des Jahres 2011.
Mit ihrem umfassenden Kinderrechtsprojekt konnten sich die Salzburger Kids bei der Jury durchsetzen. Das Projekt umfasste eine intensive Auseinandersetzung mit Kinderrechten, Aktionen zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Maßnahmen zur Einforderung der eigenen Rechte in Politik und Schule.

© VS Gnigl

© VS Zieglergasse

Der dritte Platz wurde an die Kinder der Volksschule Zieglergasse in Wien
für ihre Aktionen rund um die Nothilfe für die Kinder in Japan vergeben.

© Hockey Academy

Platz zwei ging an die Kids der Hockey Academy in Kärnten
mit ihrem internationalen Kinderrechteworkshop und ihrer Spendenaktion für Kinder in Not.

Die erste UNICEF Award Verleihung
fand im Salettl des Wiener Riesenrads im Prater statt. Die Jury übergab zum ersten Mal die Awards, Preise und Urkunden an die strahlenden JuniorbotschafterInnen. Danach wurden die Kids zu einer Fahrt mit dem Riesenrad eingeladen, mit anschließendem Essen im Restaurant Eisvogel.
Im Rahmen der Award Verleihung 2011 wurden auch zwei Sonderpreise vergeben.

GENIESSEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

„Die Allianz des guten Geschmacks“ erkochte wieder 11.500 Euro für UNICEF, die Geschäftsführerin von UNICEF Österreich, Dr. Gudrun Berger, nahm den Scheck entgegen!

© Allianz des guten Geschmacks

© KariPribil

ARTISTS 4 JAPAN

Künstler für die Kinder in Japan: Durch eine Auktion in der Albertina konnten 39.000 Euro gespendet werden. Albertina-Direktor Klaus Albrecht Schröder mit Organisator Gerhard Bodner, Moderator Alfons Haider und Dr. Berger bei der Scheckübergabe.

CBRE FÜR UNICEF

Das Charity Team von CBRE verkaufte gegen eine freie Spende Punsch, Kekse und Brote – 2.147,17 Euro für Schulprojekte in Madagaskar wurden eingenommen! Anna Wilhelm von UNICEF besuchte den CBRE-Punschstand.

© CBRE

© DerMann

DIE BÄCKEREI „DER MANN“

Für die Kinder in Japan:
Pro verkauftem Nippon Weckerl wurden 50 Cent für die UNICEF-Nothilfe in Japan gespendet – insgesamt 8.700 Euro! Senator Kurt Mann und Dr. Berger freuen sich über den Erfolg der Aktion.

MENSCHEN FÜR UNICEF

H&M FÜR UNICEF

25% des Verkaufspreises der “All for Children”–Kinderkollektion sowie der Erlös eines Sonntagsbrunchs wurden an UNICEF gespendet. H&M Geschäftsführerin Claudia Oszwald mit UNICEF Österreich.

© Andreas Tischler

Zusätzlich gab es wieder die 1 EURO Spendenaktion von H&M in allen Filialen – diesmal für die UNICEF-Nothilfe am Horn von Afrika, 84.726,45 Euro wurden gesammelt!

KAISERSCHMARRN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Hotel Imperial, Hotel Bristol und Le Méridien Wien verkauften Kaiserschmarrn zugunsten von UNICEF – 13.500 Euro wurden eingenommen. Generaldirektor Christandl, Bariton Daniel Serafin, Dr. Berger, Tourismusdirektor Kettner, Direktor Giacometti und Frau Generaldirektor Benz.

© pictures born
Foto Nessler

© Ludwig Schedl

WINTER CRYSTAL DREAM BENEFIZGALA

Drei Schülerinnen der Handelsakademie Telfs luden zu einer Benefizgala in die Swarovski Kristallwelten ein. 25.000 Euro wurden für Schulen in Malawi gesammelt. Dr. Berger mit den Schülerinnen Irma Begunic, Laura Dzurna und Anna Mayer sowie Johanna Schenk von echo medienhaus.

MENSCHEN FÜR UNICEF

UNICEF GRUSSKARTEN UND PRODUKTE

Der **Verkauf von Grußkarten und Produkten** ist eine wichtige Einnahmequelle für UNICEF Österreich. Besonders danken wir unseren **Handelspartnern:**

- Hofer KG
- dm drogeriemarkt
- Österreichische Post AG
- Ikea
- Libro
- Pagro
- Unicredit Bank Austria
- Kwizda und die österr. Apotheken

1.778 Firmen und 7.649 Privatpersonen haben im Jahr 2011 durch den Kauf von UNICEF-Karten und Produkten die Arbeit von UNICEF für die Kinder unterstützt.

An dieser Stelle danken wir auch unseren besonderen **Business Partnern und Förderern:**

- Trenkwalder International AG
- CA Immobilien AG
- Arbeitsmarktservice Betriebs GmbH & Co KG
- AVL List GmbH
- RWA Raiffeisen Ware Austria AG
- ABV (Allg. Bausparkasse regGenmbH)
- XXXLutz
- Mayr Schulmöbel
- Artner Kreativtischlerei

… um nur einige zu nennen.

Orange ist UNICEF Emergency Partner und stellt in Notfallsituationen für wichtige Informationen wie Spendenaufrufe zur Verfügung.

UNICEF UND SIE

GEMEINSAM FÜR KINDER – DIE UNICEF-FAMILIE

Die UNICEF-Familie – das sind Unternehmen, Organisationen, Prominente. Das sind Eltern, Großeltern, Studenten.
Das sind Sie!
Zur UNICEF-Familie zu gehören, bedeutet auf die Benachteiligung und Ausbeutung von Kindern aufmerksam machen. Sich für die Rechte von Kindern stark zu machen. Es bedeutet durch den Kauf von UNICEF-Grußkarten und durch Spendensammeln einen finanziellen Beitrag zu lebenswichtigen UNICEF-Programmen zu leisten.

Gemeinsam sind wir die größte Kinderrechtsorganisation der Welt! DANKE!

Alle Infos unter www.unicef.at oder rufen Sie uns an: 01 879 21 91

GRUSSKARTEN UND GESCHENKARTIKEL

Seit über 60 Jahren hilft jede verkaufte Karte den ärmsten Kindern der Welt. Denn der Reinerlös aus dem Verkauf der UNICEF-Produkte fließt in die weltweiten UNICEF Programme. **Alle Infos unter www.unicef.at/shop oder rufen Sie uns an: 01/879 00 00.**

IHR VERMÄCHTNIS LEBT

Immer mehr Menschen bedenken UNICEF in ihrem Testament. Eine spezielle UNICEF Broschüre gibt einen Überblick über grundsätzliche Fragen. Rufen Sie uns an, wir senden Ihnen gern unverbindlich ein Exemplar zu: 01/879 21 91

UNICEF Österreich ist Träger des Österreichischen Spendengütesiegels. UNICEF Österreich erfüllt alle Kriterien zur Spendenabsetzbarkeit. Damit können Spenden an UNICEF Österreich steuerlich geltend gemacht werden.

SPENDEN

- Mit einer **UNICEF Partnerschaft** helfen Sie den ärmsten Kindern, gesund und sicher groß zu werden!
- Mit einer **UNICEF Nothilfe Partnerschaft** helfen Sie Kindern in Katastrophen und sorgen für Überleben und Schutz!
- Mit einem **SHOP FOR LIFE Abo** schenken Sie Hilfsgüter für das Überleben und die Zukunft der Kinder!

UNICEF-SPENDENKONTO

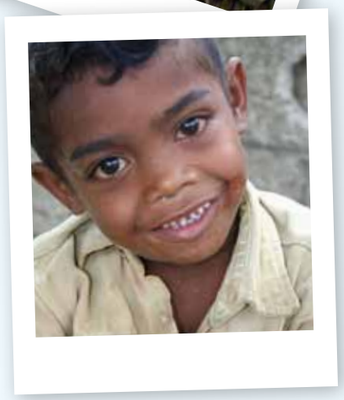
PSK 15 16 500 – BLZ 60.000

- per einmaligem Bankeinzug
- per Kreditkarte
- per Zahlschein
- per SMS: Senden Sie „unicef“ und den Spendenbetrag an 0699 15 05 6000

SPENDERFAMILIE VON UNICEF ÖSTERREICH: ÜBERWÄLTIGENDE HILFSBEREITSCHAFT

Überwältigend groß war im Bilanzjahr 2011 die Hilfsbereitschaft der Spender-Familie von UNICEF Österreich. 50.000 ÖsterreicherInnen haben die Arbeit von UNICEF im vergangenen Jahr mit ihren Spenden unterstützt und damit großartige Hilfe geleistet – vor allem auch für die riesige Hilfsaktion UNICEFs im Wettlauf um das Überleben der Kinder am Horn von Afrika. Unsere SpenderInnen haben aber ebenso großzügig reagiert, wenn es darum ging, Schulprogramme, Gesundheits- und Ernährungsprogramme zu unterstützen oder UNICEF-Hilfsgüter auf den Weg zu den Kindern zu bringen.

Große Katastrophen aber auch militärische Konflikte fordern seit einigen Jahren zunehmend mehr an Einsätzen für Not- und Überlebenshilfe. UNICEF, die weltweit größte Organisation für Kinder, trägt bei diesen Einsätzen zentrale Aufgaben und Verantwortung. In vielen Fällen auch Verantwortung für andere Hilfsorganisationen, die auf die Logistik, Beratung und Begleitung und Finanz- oder Sachhilfe von UNICEF zurückgreifen.



ÜBERLEBENSHILFE ALLEIN GENÜGT NICHT

Und schon in der ersten Phase eines Katastropheneinsatzes arbeitet UNICEF an parallelen Programmen für besondere Schutzzonen für Kinder. Denn seit es UNICEF gibt gilt als wichtigster Grundsatz: Überlebenshilfe allein genügt nicht. Es geht auch darum, den Kindern auch in der größten Not Möglichkeiten zum Spielen, zum Lernen, zur gesundheitlichen Weiterbetreuung zu schaffen. Damit die Folgen der Katastrophe nicht alle Entwicklungs- und Zukunftschancen der Kinder zerstören.

Deshalb ist UNICEF noch vor Ort, wenn die Notfallteams schon längst wieder weg sind. UNICEF könnte dies ohne Hilfe seiner weltweiten Spender-Familie nicht schaffen.

RECHNUNGSBERICHT

UNICEF SPENDERFAMILIE BEGLEITET KINDER DURCH IHRE GANZE KINDHEIT

Deshalb sind wir besonders dankbar, dass sich immer mehr unserer SpenderInnen zu einer UNICEFPartnerschaft entschließen. Im vergangenen Jahr waren es bereits 12.000 UNICEF PartnerInnen aus Österreich, die als Teil der weltweiten UNICEF-Spenderfamilie dauerhaft helfen. UNICEF PartnerInnen bilden ein stabiles weltweites Netzwerk der Hilfe wenn es darum geht, den Kindern beim Aufwachsen zu helfen, genug zu essen und wichtige gesundheitliche Betreuung zu geben, einen Schulbesuch zu ermöglichen, vor Missbrauch, Ausbeutung und Gewalt zu schützen und Kindern in Dürre, Hunger oder Katastrophengebieten beizustehen.

Alle unsere SpenderInnen haben im vergangenen Jahr durch ihr Zusammenwirken für die Kinder so großartiges bewegt. Daher gilt: jede Zahl, jede Zeile ist ein großes, herzliches „Danke!“ an alle unsere PartnerInnen, alle unsere SpenderInnen, an alle Käufer von UNICEF Grußkarten und Geschenkartikeln!

Es gebührt der besondere Dank allen Mitgliedern der UNICEF-Spenderfamilie:

Unseren SpenderInnen:
Denn Ihre so treue und so großzügige Hilfe ermöglicht uns Monat für Monat unsere Vorhaben für die Kinder der Welt zu verwirklichen

Unseren UNICEF-PartnerInnen:
Denn Ihre verlässliche, dauerhafte Hilfe ermöglicht UNICEF langfristige Projekte, die Kinder durch ihre ganze Kindheit begleiten

Unseren UNICEF-Nothilfe-PartnerInnen:
Denn Ihre dauerhafte Hilfe ermöglicht Planung und rasches Handeln wann immer es darum geht das Leben von Kindern in Katastrophengebieten zu schützen!

Unseren UNICEF-Hilfsgüter-Abonnenten:
Die durch ihr Shop for Life-Abo Monat für Monat die Kinder mit den wichtigsten Hilfsgütern versorgen!

Unseren KäuferInnen von UNICEF-Grußkarten und Geschenken:
Denn Sie ermöglichen mit Ihrer Spende Hilfe für die Kinder weltweit und setzen gleichzeitig durch Ihre Karte ein sichtbares Zeichen unserer gemeinsamen Verantwortung für die Kinder.

Gemeinsam haben Sie 4, 918.588,01 Euro für die weltweite Arbeit von UNICEF für die Kinder aufgebracht! Die geleistete Hilfe ist Ihre Hilfe!

SORGFÄLTIGER UMGANG MIT SPENDENGELDERN

Unabhängige Kontrolle – Gesetzliche Prüfung – Freiwillige Selbstverpflichtung

UNICEF Österreich bilanziert entsprechend dem Vereinsgesetz 2002 für große Vereine und ist demnach zur Prüfung durch externe Wirtschaftsprüfer verpflichtet. Wir unterliegen dabei den gesetzlichen Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches betreffend Bilanzierung und vorgeschriebener Abschlussprüfung durch unabhängige Wirtschaftsprüfer. Diese unabhängige, externe Prüfung von Bilanz, Rechnungsabschluss und Buchhaltung erfolgt durch die TPA Horwath Wirtschaftsprüfung GmbH.

Darüber hinaus überprüft die TPA Horwath Wirtschaftsprüfung GmbH auch die Einhaltung des Cooperation Agreements zwischen UNICEF und UNICEF Österreich – insbesondere die ordnungsgemäße Abrechnung der Projektfinanzierungen. Verantwortlich für die Verwendung der Mittel ist der Vorstand. Er unterliegt dabei der Kontrolle von Aufsichtsrat, externen Wirtschaftsprüfern und Generalversammlung.

UNICEF Österreich ist Träger des Österrreichischen Spendengütesiegels

Die Prüfung zur Erlangung des Spendengütesiegels, das durch die Kammer der Wirtschaftstreuhänder vergeben wird, bestätigt den sorgfältigen, vorbildhaften, widmungsgemäßen Umgang mit Spenden, die Einhaltung der Prinzipien der kaufmännischen Sorgfalt und Wirtschaftlichkeit, und Verpflichtung zur Wahrhaftigkeit in der Kommunikation und Spenderwerbung. UNICEF Österreich hat darüber hinaus eine Reihe von freiwilligen Selbstverpflichtungen und ethischen Grundprinzipien als verbindliche Handlungsanweisungen für Aufsichtsrat, Vorstand, Geschäftsführung, Mitglieder und MitarbeiterInnen festgeschrieben und unterwirft sich den internationalen Richtlinien für „Good Governance“.

UNICEF Österreich erfüllt auch alle Kritierien für die steuerliche Absetzbarkeit von Spenden.

Spenden an UNICEF Österreich können steuerlich geltend gemacht werden. Die Spendenbestätigung wird allen unseren SpenderInnen jeweils in den Monaten Jänner bis Februar automatisch zugesandt. Aber Vorsicht: Rein rechtlich könnte das Finanzamt von Ihnen Ihre Original Einzahlungsnachweise anfordern (alle Original-Belege aufheben)!

	Einnahmen	Ausgaben							
		Globale Projekte	Projekte Österreich	**Projekte Total**	Spenderinfo Fundraising	Wareneinsatz Verkauf Karten und Produkte	Verwaltung	Abschreibungen	Rücklagen
I. Spenden	4.250.431,02	3.522.782,76	293.992,51	3.816.775,27	349.469,75	0,00	84.186,00	0,00	0,00
II. Karten und Produkte	1.409.088,62	1.022.283,83	31.362,55	1.053.646,38	0,00	355.442,24	0,00	0,00	0,00
Summe I. + II.	**5.659.519,64**	**4.545.066,59**	**325.355,06**	**4.870.421,65**	**349.469,75**	**355.442,24**	**84.186,00**	0,00	0,00
III. Sonstige Erträge	399.321,64	6.893,01	38.187,06	45.080,07	84.186,00	71.714,14	38,828,24	8.720,16	150.793,03
IV. Finanzerträge	36.059,69	36.059,69	0,00	36.059,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
TOTAL	**6.094.900,97**	**4.588.019,29** 75,28%	**363.542,12** 5,69%	**4.951.561,41** 81,24%	**433.655,75** 7,12%	**427.156,38** 7,01%	**123.014,24** 2,02%	**8.720,16** 0,14%	**150.793,03** 2,47%

RECHNUNGSBERICHT

PROJEKTE UND AUSGABEN

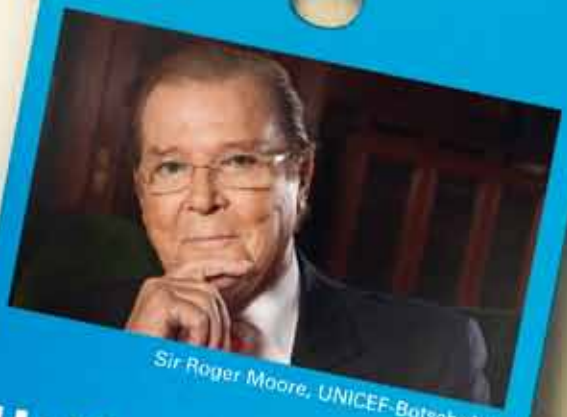
4.951.561,41 €	**wurden für die weltweiten UNICEF Projekte ausgegeben:**
2.722.312,70 €	für globale UNICEF Projekte – Überleben und Entwicklung der Kinder, Gesundheit, Ernährung, Schutz und Bildung
116.204,64 €	Schulen für Malawi, Ruanda, etc.
185.136,00 €	Schulprojekte Burkina Faso
10.125,00 €	Schulprojekte Äthiopien
20.765,94 €	Schulprojekte Bangladesch
18.031,00 €	Schulen Rio de Janeiro und Sao Paulo
103.884,09 €	Tetanusimpfungen für Neugeborene in Afrika
975.863,33 €	UNICEF Nothilfe am Horn von Afrika – speziell auch in Somalia und Libyen
108.381,31 €	für diverse Nothilfe Einsätze
70.000,00 €	für die Kinder im Katastrophengebiet von Fukushima/Japan
257.315,28 €	für dringend benötigte Hilfsgüter aus dem UNICEF-Shop for Life
363.542,12 €	für Kinderrechtsprojekte zum Schutz besonders gefährdeter Kinder sowie zur Durchsetzung der Kinderrechtskonvention in Österreich

433.655,75 €	wurden für Spenderwerbung und Information ausgegeben
	DAVON:
84.115,41 €	für die Betreuung des UNICEF-Partnerschaftsprogrammes und die Gewinnung neuer UNICEF PartnerInnen
319.761,97 €	für die Gewinnung von NeuspenderInnen und Spendenaufrufe
17.602,96 €	für die Gewinnung, Abwicklung und Betreuung von Firmenpartnerschaften
5.797,38 €	für diverse Sammelaktionen und Veranstaltungen
6.378,03 €	für die Abwicklung von Erbschaften und Legate-Information

355.442,24 €	betrugen die Kosten für den Vertrieb der Karten und Produkte
	DAVON:
139.238,38 €	Katalogversand und Zeitungsbeilagen
105.041,99 €	Transport, Lager, Verpackung
27.280,40 €	Shops und Christkindlmärkte
83.881,46 €	Bestellabwicklung

131.734,40 €	wurden für Verwaltung ausgegeben
71.714,14 €	für sonstige betriebliche Ausgaben

Es war einmal ein Kind.



Sir Roger Moore, UNICEF-Botschafter

Helfen Sie uns, diese Geschichte zu verlängern.

Mit nur 10 Euro im Monat schenken Sie einem Kind das Leben.

Werden Sie Partner: unicef.at

unicef

Gemeinsam für Kinder.

PSK 15 16 500

LOWE GGK